

# Prüfungszeugnis

für eine Druckeinrichtung mit elektrophotographischem Druckwerk zur Herstellung von  
**Urschriften, Ausfertigungen und beglaubigten Abschriften notarieller Urkunden**  
gemäß § 29 DONot

Papiertechnische Stiftung (PTS)  
Prüfungszeugnis Nr. 6295-2020-41.914  
Ausfertigung 1 von 2

Antragsteller Canon Deutschland GmbH  
Europark Fichtenhain A10.  
47807 Krefeld

Antrag vom: 23.06.2020  
Eingegangen am: 15.07.2020

## A. Inhalt des Antrags

Prüfung einer Druckeinrichtung, bestehend aus:

### 1. Drucker

Bezeichnung.....**Canon imageRUNNER ADVANCE DX C5760**  
(im Schwarz-Weiß-Betrieb)

### 2. Verbrauchsmaterial

Papier ..... Navigator Hybrid 80 g/m<sup>2</sup>, weiß  
Toner - Farbe: Schwarz .....C-EXV 51

auf Eignung zur Herstellung von

**Urschriften, Ausfertigungen und beglaubigten Abschriften notarieller Urkunden** sowie anderen  
Schriftstücken entsprechend § 29 der Dienstordnung für Notare (DONot).

Die Untersuchung umfasste neben einer Beschreibung des Druckers die Prüfung von Eigenschaften aus  
folgenden Bereichen:

- Eigenschaften des unverarbeiteten Papiers
- Eigenschaften der gedruckten Zeichen
- Oberflächeneigenschaften der Drucke
- Widerstandsfähigkeit der gedruckten Zeichen und des Papiers

Auf die Auswahl des Verbrauchsmaterials hatte die PTS keinen Einfluss. Das Prüfzeugnis umfasst 10 Seiten und eine Anlage.  
Prüfungszeugnisse dürfen nur in vollem Wortlaut und ohne Zusätze veröffentlicht werden. Für veränderte Wiedergabe und  
Auszüge ist vorher die widerrufliche Einwilligung der PTS einzuholen.

**B. Versuchsmaterial**

Eingegangen am: 08.09.2020 „Vor-Ort“-Test (Gerät/Toner), 07.07.2020 (Papier)

**1. Drucker**

Bezeichnung ..... Canon imageRUNNER ADVANCE DX C5760  
(im Schwarz-Weiß-Betrieb)

Geräte-Nr. .... 3AL00533

**2. Papier**

Bezeichnung ..... Navigator Hybrid 80 g/m<sup>2</sup>, weiß

Hersteller / Vertrieb ..... Soporcel

Sach-/Liefer-Nr. .... --

Maße ..... Normalformat A4

Kleinste Verpackungseinheit ..... 500 Blatt

Zur Prüfung gelieferte Menge ..... 1500 Blatt

Chargen-Nr. .... 510646.4261

**3. Toner**

Bezeichnung – Farbe Schwarz ..... C-EXV 51

Sach-/Liefer-/Art.-Nr. .... --

Chargen-Nr. .... --

**C. Beschreibung des Druckers**

**1. Allgemeine Angaben**

Fabrikat (Hersteller/Vertrieb) ..... Canon Deutschland GmbH

- Modell ..... imageRUNNER ADVANCE DX C5760

Arbeitsverfahren .....

- Zeichenerzeugung ..... Farb-Laserdruck

- Übertragung des Schriftfarbmittels ..... elektrostatisch

- Fixierung des Schriftfarbmittels ..... Wärme und Druck

Bauart ..... Standgerät

**2. Spezielle Angaben**

Druckpapier

- Bedruckbare Formate nach DIN EN ISO 216 ..... A6 bis A3, SR A3

- Anzahl der ansteuerbaren Magazine (Haupteinheit) ..... 4

    davon auswechselbar ..... 4

- Einzelblatteingabe .....



Druck

- Auflösung, nach Herstellerangaben ..... bis zu 1200 x 1200 dpi
- Zeit vom Einschalten bis zur Betriebsbereitschaft,  
wie geprüft ..... 63,4 s
- Zeit für den ersten Schwarz-Weiß-Druck (A4) nach Auslösen des Druckvorganges  
an der Datenausgabestation, wie geprüft ..... 4,2 s<sup>1</sup>
- Schwarz-Weiß-Drucke (A4) je Minute (ohne 1. Druck),  
wie geprüft / nach Herstellerangaben ..... 60 St.<sup>1</sup> / 60 St.

Geräteabmessungen (betriebsbereit, nach Herstellerangaben), Masse

- Breite ..... 620 mm
- Höhe ..... 937 mm
- Tiefe ..... 860 mm
- Masse (inkl. Toner) ..... ca. 145 kg

Besonderheiten des Gerätes:

- Multifunktionsfarbgerät: Drucken, Scannen und Kopieren,
- Duplexdruck,
- netzwerkfähig.

**D. Prüfungsbedingungen und Prüfungsdurchführung**

Die als PDF-Dateien vorliegenden Prüfvorlagen wurden beim Antragsteller am 08.09.2020 durch eine Beauftragte der Papiertechnischen Stiftung auf Bogen des zu prüfenden Papiers im Normformat A4 mit einer Auflösung von (600 x 600) dpi ausgedruckt.

Drucke und unverarbeitetes Papier wurden in einem Raum mit Normalklima nach DIN EN 20 187 (23/50- Temperatur (23± 1)°C, relative Luftfeuchte (50 ± 2) %) vorbehandelt und anschließend geprüft, soweit nicht anders angegeben.

Verwendeter Druckertreiber ..... PDF-Direktdruck  
Betriebssystem .....  
Drucker Firmware: ..... 21.23<sup>2</sup>  
Einstellungen am Drucker/im Druckertreiber:  
Farbe: ..... Auto  
Papier: ..... Werkseinstellungen

<sup>1</sup> vom Datenübertragungssystem abhängig.

Werte gelten nur für das bei der Herstellung der Prüfdrucke verwendete System (s. Abschnitt D).

<sup>2</sup> und höhere Versionen



Die untersuchten Eigenschaften und die zugehörigen Prüfverfahren sind in der folgenden Tabelle zusammengestellt; die Anforderungen erscheinen zusammen mit den Ergebnissen in Teil E auf den Blättern 7, 8, und 9.

Eigenschaft	Prüfung
<b>1. Eigenschaften des unverarbeiteten Papiers</b>	
1.1 Faserstoffzusammensetzung	visuell nach dem mikroskopischen Bild
1.2 Flächenbezogene Masse (Flächengewicht)	nach DIN EN ISO 536*: 2020-05 Ergebnis: Mittelwert aus 10 Einzelmessungen
1.3 Reißlänge	nach DIN EN ISO 1924-2*: 1995-04; 20 mm/min Zuggeschwindigkeit als feste Größe; 100 mm freie Einspannlänge Ergebnis: Mittel aus je 10 Einzelwerten
1.4 Falzwiderstand (Anzahl der Doppelfaltungen)  und  Festigkeitsabnahme des unverarbeiteten Papiers bei beschleunigter Alterung	nach ISO 5626*: 1993-11 mit dem Falzapparat nach Schopper (im Normalklima 23°C; 50 % relative Luftfeuchte) Ergebnisse: Mittel aus je 20 Einzelmessungen in bzw. quer zur Faserlaufriichtung (MD/CD)  Bestimmung der Falzwiderstandsabnahme (Abnahme der Anzahl der Doppelfaltungen) beschleunigt gealterter Proben gegenüber ungealterten Proben  Alterungsbedingungen: 72 Stunden; (105±2)°C (DIN ISO 5630-1:1993-08);
1.5 Opazität	nach DIN 53 146: 2016-05 mit dem Reflexionsphotometer <i>Elrepho 3300</i> Lichtart C; Ergebnis: Mittelwert aus 10 Einzelmesswerten
1.6 Rauheit	nach ISO 8791-2*: 2013-09 Methode Bendtsen Ergebnisse: Mittelwerte der Ober-(OS) bzw. Unterseite(US) aus je 10 Einzelmesswerten

Die Papiertechnische Stiftung ist ein nach **DIN EN ISO/IEC 17025** akkreditiertes Prüflaboratorium. Im vorliegenden Bericht sind die Prüfmethode im Geltungsbereich der Akkreditierung durch \* hinter der Bezeichnung gekennzeichnet.



Eigenschaft	Prüfung
<b>2. Eigenschaften der gedruckten Zeichen</b>	
2.1 Druckkontrastzahl	<p>an Druckfeldern der Farbe K<sup>3</sup></p> <p>mikrophotometrisch; Durchmesser der Messfläche: 0,2 mm Ermittlung der Druckkontrastzahl <math>K = 1 - R_s/R_w</math>. Dabei bedeuten:</p> <p>R<sub>w</sub> Reflexionsfaktor der unbedruckten Flächen (Mittelwert der Messwerte von 10 Stellen, nahe der Druckfelder)</p> <p>R<sub>s</sub> Reflexionsfaktor der farbigen Felder (Mittelwert der Messwerte von 10 Zeichen)</p> <p>K kann Werte zwischen 0 (kein Kontrast) und 1 (maximaler Kontrast) annehmen</p> <p>Ergebnisse: Mittelwerte von 10 Einzelmessungen je Farbe</p>
2.2 Reflexionsfaktor (D65-Brightness) unbedruckter Flächen	<p>an unbedruckten Flächen der Schwarz-Weiß-Drucke mit dem Reflexionsphotometer <i>Elrepho 3300</i> gemäß ISO 2470-2*: 2008-11</p> <p>(a) D65-Brightness Lichtart D 65 und (b) D65-Brightness mit UV-Filter (420 nm)</p> <p>Ergebnis: Mittelwert von Einzelmessungen an 10 Druckseiten</p>
2.3 Lesbarkeit farbiger Schrift	<p>visuell an den Zeichen „c-e-o-m-n-a“ in der Farbe K<sup>3</sup> (Kleinschrift, Zeichenhöhe: ca. 1 mm)</p>
<b>3. Oberflächeneigenschaften der Drucke</b>	
3.1 Beschreibbarkeit mit Tinte	<p>auf unbedruckten Flächen der Schwarz-Weiß-Drucke in Anlehnung an DIN 53 126: 2011-11 mittels Schreibfarbe für Dokumente</p>
3.2 Eignung zum Bestempeln	<p>an Stempelabdrucken auf einer unbedruckten Stelle der Schwarz-Weiß-Drucke</p> <p>durch Überwischen eines kräftig schwarzen oder dunkelblauen Stempelabdrucks mit einem weichen Radierstift nach 10 min, gerechnet vom Zeitpunkt des Stempelvorgangs</p>
<b>4. Widerstandsfähigkeit der gedruckten Zeichen</b>	
4.1 Fixierung	<p>an Textblöcken der Farbe K<sup>3</sup> durch Beurteilung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- der Neigung zum Durchschreiben („Karbonieren“),</li> <li>- der Abhebbarkeit mit Klebeband,</li> <li>- der Wischfestigkeit und</li> <li>- der Haftung des Toners in der Bruchlinie beim Falzen</li> </ul>

<sup>3</sup> K-Black



Eigenschaft	Prüfung
<p>4.2 Lichtechtheit</p>	<p>an Abschnitten von Drucken</p> <p>a) mit einer Zeile aus den Zeichen „c-e-o-m-n-a“ sowie b) mit Volltonfeldern</p> <p>in der Farbe K<sup>3</sup>, die nach DIN EN ISO 105-B02: 2014-11 mit Xenonbogenlicht solange belichtet worden waren, bis der blaue Lichtechtheitstyp 5 der Stufe 4 des Graumaßstabs nach DIN EN 20105-A02: 1994-10 entsprach.</p> <p>Bestimmt wurden an unbelichteten und belichteten Proben</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- von a) die Lesbarkeit (Einzelheiten siehe Punkt 2.2)</li> </ul> <p>sowie nur bei visuell deutlichem Kontrastrückgang</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- von b) die Druckkontrastzahl (Einzelheiten siehe Punkt 2.1).</li> </ul>
<p>4.3 Verhalten bei Radierversuchen</p>	<p>an Schriftzeichen der Farbe K<sup>3</sup></p> <p>Mechanisches Radieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>(a) mittels Rasierklinge, Skalpell und/oder weiteren Hilfsmitteln</li> <li>(b) mittels Radiergummi (Testzeit 1 min, Bewertung visuell mit Lupe)</li> </ul> <p>Chemischen Radieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>(a) mit Lösungsmitteln und aggressiven Chemikalien</li> </ul>
<p>4.4 Beständigkeit des Druckbildes bei beschleunigter Alterung</p>	<p>an Abschnitten von gealterten Schwarz-Weiß-Drucken</p> <p>a) mit einer Zeile aus den Zeichen „c-e-o-m-n-a“ und b) mit Volltonfeldern</p> <p>in der Farbe K<sup>3</sup>.</p> <p>Alterungsbedingungen: 72 Stunden; (105±2)°C nach DIN ISO 5630-1:1993-08;</p> <p>Bestimmt wurden an gealterten Farbdrukken</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- von a) die Lesbarkeit (wie Punkt 2.2)</li> </ul> <p>sowie nur bei visuell deutlichem Kontrastrückgang</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- von b) die Druckkontrastzahl (wie Punkt 2.1).</li> </ul>

<sup>3</sup> K-Black



**E. Prüfungsergebnisse und Anforderungen**

Gerät: iR ADV DX C5760<sup>4</sup>

Papier: Navigator Hybrid<sup>5</sup>

Prüfung	Prüfergebnisse	Anforderungen				
<b>1. Eigenschaften des unverarbeiteten Papiers</b>						
1.1 Faserstoffzusammensetzung	Anforderung erfüllt	mindestens 95 % Zellstoff				
1.2 Flächenbezogene Masse (Flächengewicht) in g/m <sup>2</sup>	80,0	mindestens 70				
1.3 Reißlänge in m  MD/CD Mittelwert	5435/4790 5113	mindestens 3000 m				
1.4 Falzwiderstand (Anzahl der Doppelfalzungen)  a) vor der Alterung  längs/quer Mittel  b) nach beschleunigter Alterung  längs/quer Mittel  Festigkeitsabnahme nach beschleunigter Alterung Mittelwertes in %	172/ 73 123  125 / 53 89  29	mindestens 30 mindestens 80     max. 40 %				
1.5 Opazität in %	95,4	mindestens 80 %				
1.6 Rauheit in ml/min  Vorderseite (VS) Rückseite (RS) VS-RS	223 229 6	100...350 ml/min (Richtwert) 100...350 ml/min (Richtwert) < 100 (Richtwert)				
<b>2. Eigenschaften der gedruckten Zeichen</b>						
2.1 Druckkontrastzahl (DK)	<table border="1"> <tr> <td>Farbe</td> <td>DK</td> </tr> <tr> <td>Black</td> <td>0,93</td> </tr> </table>	Farbe	DK	Black	0,93	Black ≥ 0,85
Farbe	DK					
Black	0,93					

<sup>4</sup> Kurzbezeichnung für Canon imageRUNNER ADVANCE DX C5760

<sup>5</sup> Kurzbezeichnung für Navigator Hybrid 80 g/m<sup>2</sup>, weiß





**Prüfergebnisse und Anforderungen – Fortsetzung**

Gerät: iR ADV DX C5760<sup>4</sup>

Papier: Navigator Hybrid<sup>5</sup>

Prüfung	Prüfergebnis	Anforderungen												
<p>4.3 Verhalten bei Radierversuchen</p> <p>Mechanisches Radieren</p> <p>(a) mittels Rasierklinge, Skalpell und/oder weiteren Hilfsmitteln</p> <p>(b) mittels Radiergummi (Testzeit 1 min, Bewertung visuell mit Lupe)</p> <p>Chemisches Radieren</p> <p>(c) mittels Lösungsmitteln und Chemikalien</p>	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Farbe</th> <th>Anforderung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Black</td> <td>erfüllt</td> </tr> </tbody> </table> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Farbe</th> <th>Anforderung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Black</td> <td>erfüllt</td> </tr> </tbody> </table> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Farbe</th> <th>Anforderung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Black</td> <td>erfüllt</td> </tr> </tbody> </table>	Farbe	Anforderung	Black	erfüllt	Farbe	Anforderung	Black	erfüllt	Farbe	Anforderung	Black	erfüllt	<p>(a) kein Entfernen von Schriftzeichen ohne visuell erkennbare Spuren</p> <p>(b) der Linienzug der radierten Schriftzeichen muss vollständig erhalten bleiben</p> <p>(c) kein Entfernen von Schriftzeichen ohne visuell erkennbare Spuren</p>
Farbe	Anforderung													
Black	erfüllt													
Farbe	Anforderung													
Black	erfüllt													
Farbe	Anforderung													
Black	erfüllt													
<p>4.4 Beständigkeit des Druckbildes bei beschleunigter Alterung</p> <p>(a) Änderung der Lesbarkeit</p> <p>(c) Abnahme der Druckkontrastzahl in %</p>	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Farbe</th> <th>Anforderung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Black</td> <td>erfüllt</td> </tr> </tbody> </table> <p>entfällt</p>	Farbe	Anforderung	Black	erfüllt	<p>(a) einwandfreie Unterscheidbarkeit und Lesbarkeit der Schriftzeichen</p> <p>(b) maximal 20 %</p>								
Farbe	Anforderung													
Black	erfüllt													

<sup>4</sup> Kurzbezeichnung für Canon imageRUNNER ADVANCE DX C5760

<sup>5</sup> Kurzbezeichnung für Navigator Hybrid 80 g/m<sup>2</sup>m weiß



**F. Zusammenfassung der Prüfergebnisse**

Die Untersuchung hat ergeben, dass die in Abschnitt B im Einzelnen bezeichnete Druckeinrichtung, bestehend aus:

**1. Drucker**

Bezeichnung..... **Canon imageRUNNER ADVANCE DX C5760**  
(im Schwarz-Weiß-Betrieb)  
Geräte-Nr. ....3AL00533  
Hersteller/Vertrieb.....Canon Deutschland GmbH

**2. Verbrauchsmaterial**

Papier ..... Navigator Hybrid 80 g/m<sup>2</sup> weiß  
Toner Bezeichnung – Farbe Schwarz ..... C-EXV 51  
Sach-/Liefer-/Art.-Nr. ....

den in Abschnitt E genannten Anforderungen genügt.

Die geprüfte Druckeinrichtung einschließlich des verwendeten Materials ist somit grundsätzlich zur Herstellung von Urschriften, Ausfertigungen und beglaubigten Abschriften notarieller Urkunden sowie anderen Schriftstücken gemäß **§ 29 der Dienstordnung für Notare (DONot)** geeignet.

**G. Übertragung der Prüfungsaussage auf andere Druckeinrichtungen desselben Typs**

Die Aussage der Prüfung ist auf andere Druckeinrichtungen desselben Typs übertragbar, wenn sichergestellt ist, dass bei deren Betrieb Resultate erzielt werden, die denen der Prüfung entsprechen. Die Voraussetzungen dafür sind auf dem folgenden Blatt als Anlage zusammengefasst.

01809 Heidenau, den 11.11.2020  
Pirnaer Straße 37

**Papiertechnische Stiftung (PTS)**

PTS - Materialprüfdienst Urkundentechnik

i. A. 

i. A. Dr.-Ing. Martina Härting  
Abteilungsleitung Druck&Verarbeitung





i. A. Dipl.-Chem. Nicole Brandt  
Projektleiterin

**Voraussetzungen für die Übertragung der Aussage der Einzelprüfung auf andere Druckeinrichtungen desselben Typs**

**Betr.: Druckeinrichtung**, bestehend aus:

Gerät mit der Bezeichnung ..... **Canon imageRUNNER ADVANCE DX C5760**  
(im Schwarz-Weiß-Betrieb)

Geräte-Nr.: ..... 3AL00533

Hersteller / Vertrieb  
(und Antragsteller der Einzelprüfung) ..... Canon Deutschland GmbH

Papier mit der Bezeichnung ..... Navigator Hybrid 80 g/m<sup>2</sup>, weiß

Sach-/Liefer-Nr. ....

Hersteller / Vertrieb ..... Portucel

Toner Bezeichnung – Farbe Schwarz ..... C-EXV 51

Sach-/Liefer-/Art.-Nr. ....

Das in der o. g. Prüfung an Gerät und Material mit den angeführten Bezeichnungen ermittelte Ergebnis ist auf andere Geräteexemplare und Materialien unter folgenden Voraussetzungen zu übertragen:

1. Für die Übertragung kommen nur Geräteexemplare und Materialien in Frage, die die oben aufgeführten Bezeichnungen tragen. Nur diese sind für die Herstellung von Urschriften, Ausfertigungen und beglaubigten Abschriften notarieller Urkunden sowie anderen Schriftstücken gemäß § 29 der Dienstordnung für Notare zu benutzen.

Bezüglich des Papiers muss mindestens die kleinste Verpackungseinheit (siehe Blatt 2 des Prüfzeugnisses) die verlangte Bezeichnung tragen.

2. Der o. g. Antragsteller übernimmt die Gewähr, dass Geräte und Materialien, die unter diesen Bezeichnungen von ihm vertrieben werden, mit den geprüften übereinstimmen.
3. Bei technischen Änderungen des Gerätes bzw. Änderungen von Art oder Eigenschaften des Materials erlischt grundsätzlich Übertragbarkeit der Prüfungsaussage. Von der Anwendung her nach Auffassung des Antragstellers unerhebliche Änderungen sind der PTS unverzüglich mitzuteilen.
4. Der Antragsteller hat Anwendern, die eine Druckeinrichtung des o. g. Typs zur Herstellung von Urschriften, Ausfertigungen und beglaubigten Abschriften notarieller Urkunden sowie anderen Schriftstücken gemäß § 29 DONot benutzen wollen, den Text des Prüfungszeugnisses einschließlich dieser Anlage zur Verfügung zu stellen.
5. Der Anwender wird hierdurch auf Ziffer 1 dieser Anlage hingewiesen sowie ferner auf die Notwendigkeit, die Druckeinrichtung – der Bedienungsvorschrift des Herstellers entsprechend – sachkundig zu betreiben. Nur dann sind die Voraussetzungen dafür gegeben, dass die Drucke den bei der Untersuchung der Mustereinrichtung dokumentierten Qualitätsstandard erreichen.

